



Niederschrift

13. Plenarsitzung des Gemeinderates
29. Juli 2025, 15:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

Punkt 31 der Tagesordnung: Antrag auf Durchführung einer Einwohnerversammlung zum Doppelhaushalt 2026/2027

Antrag: Die Linke

Vorlage: 2025/0619

Beschluss:

Kenntnisnahme von der Stellungnahme der Verwaltung

Abstimmungsergebnis:

Keine Abstimmung

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 31 zur Behandlung auf:

Hier haben die Linken begehrt, dass wir der Bürgerschaft ein Angebot machen nach einer Bürgerversammlung. Wir haben zwischenzeitlich, und ich hatte Ihnen das am Freitag bei der Klausur auch schon angekündigt, uns als Verwaltung entschieden, eine quasi Vollpersonalversammlung einzuberufen mit einer Einladung. Da wir auch eine Personalvollversammlung anbieten möchten für alle Mitarbeitende, würden wir dann die technischen Möglichkeiten auch gleich nutzen, an dem entsprechenden Nachmittag/Abend, also Spätnachmittag/Frühabend auch zu einer Versammlung alle Bürgerinnen und Bürger einzuladen. Insofern würden wir Ihrem Wunsch nachkommen oder Ihrem Vorschlag, und so dahingehend muss ich jetzt einfach die Stellungnahme der Verwaltung noch einmal etwas konkretisieren und Ihnen das auch zusagen.

Ich glaube, die die aktuelle Haushaltssituation macht es sinnvoll, auch sehr breit angelegte Diskussionsformate zuzulassen. Das hat sich jetzt in der Diskussion mit der Verwaltung gezeigt, und das würde ich dann gerne bei den Bürgerinnen und Bürgern genauso machen. Und wenn wir das kombinieren, haben wir auch gewisse Synergieeffekte bei der Organisation von dem Ganzen.

Stadträtin Berghoff (Die Linke): Ich fasse mich jetzt ganz kurz wegen der fortgeschrittenen Zeit. Ich möchte mich ganz herzlich dafür bedanken. Unser Ziel war es, hier Transparenz herzustellen, weil diesen Doppelhaushalt halten wir für eine sehr, sehr wichtige

Gemeindeangelegenheit, und wir halten das für angebracht. Wir bedanken uns herzlich, und unser Antrag ist damit auch erledigt.

Der Vorsitzende: Es gibt eigentlich keinen Grund mehr, Herr Dr. Schmidt. Sie haben sicher einen schönen Text formuliert, wir werden sicher eine Gelegenheit finden, den noch zu hören.

Stadtrat Dr. Schmidt (AfD): Es wäre eigentlich der Text meines Kollegen gewesen, der Dr. Gerhard Lenz, der heute Morgen leider plötzlich erkrankt ist, aber ich werde ihm dann erklären, dass es nicht mehr möglich war, ihn vorzutragen.

Der Vorsitzende: Sie können ihn auch zu Protokoll geben, dann nehmen wir ihn einfach auf. Okay, das ist ein Vorschlag, als Anlage zum Protokoll.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
19. August 2025